

---

Subject: Diphenylcyclopropenon  
Posted by [lala](#) on Sun, 09 Jun 2013 15:54:12 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi

eine Überlegung:  
bei HA, der nicht auf DHT-Senker/-Blocker reagiert könnte ja vllt eine Autoimmunreaktion der Haarwurzeln vorliegen. Wie bei Areata.. ?

gibt es lokal anwendbare Immunsuppresiva, die dauerhaft angewandt werden können und die Haut nicht dünner werden lassen (leider ja Cortison)?

Was ist z.B. Diphenylcyclopropenon (ist es ein Cortison)?

wenn autoimmun-bedingt die eigenen Haarwurzeln angegriffen werden, so ist das Ergebnis doch nicht zwangsläufig eine Entzündung der Haarwurzeln (oder doch? dann ginge die Voltaren-Geschichte das Problem bereits an)

vg  
lala